(nach M. Hassler in: Flora Germanica, Bd. 3, 2024, S. 210)

Rubus proiectus A. Beek
Niederliegende Brombeere

Bestimmungsrelevante Merkmale:

Schössling	- **Form**: stumpfkantig, in der Sonne tief rotbraun, bereift - **Behaarung**: dicht abstehend behaart - **Stieldrüsen**: 50-200 pro 5 cm - **Stacheln**: größere zu 10-20 pro 5 cm, dünn, abstehend oder etwas geneigt, gerade, 4-7 mm lang; außerdem kleine Stachelchen und Drüsenborsten
Blätter	- **Blättchenanzahl**: (3-)5-zählig - **Behaarung**: oberseits schwach behaart, unterseits auf den Nerven mit langen Kammhaaren, ansonsten wenig behaart - **Endblättchen**: aus ausgerandetem bis herzförmigem Grund breit elliptisch, ziemlich plötzlich kurz zugespitzt - **Serratur**: unregelmäßig, stumpf und breit - **Blattstiel**: mit 10-20 geneigten Stacheln
Blütenstand	- **Form**: breit zylindrisch oder lang pyramidal - **Blätter**: bis oben durchblättert oder Spitze blattlos (oft an derselben Pflanze) - **Achse**: mit 100-200 Stieldrüsen und 5-12 fast nadeligen, bis 3-5 mm langen Stacheln pro 5 cm - **Blütenstiele**: mit 40-90 Stieldrüsen und 3-30 Stacheln - **Kelch**: stieldrüsig, mit 0-2 Stacheln, zurückgeschlagen, später aufgerichtet oder abstehend - **Kronblätter**: weiß - **Staubblätter**: länger als die grünen Griffel; Antheren kahl - **Fruchtknoten**: etwas behaart

Ähnliche Taxa: *R. loehrii* (viel dichter behaart, weniger drüsig, gewellter Blattrand, fast kahle Fruchtknoten); *R. pallidus* (Stacheln an der Basis rötlich); *R. calyculatus* (lang gestielte untere Seitenblättchen, allmählich zugespitzte obere Blättchen).

Verbreitung: atlantische Art (England, N-Frankreich, Belgien), in den Niederlanden im Zentrum und im Süden (S-Limburg); hier nicht weit von der deutschen Grenze entfernt und vermutlich auch im Aachener Raum zu finden.